
01. Oktober 2009 - 00:04 Uhr · Von Julia Broucek · Oberösterreich

Oberösterreich

Linzer Uni zu laut: Ohrstöpsel für Studenten

LINZ. Telefonieren, jausnen, trinken, gemeinsam lernen und Probleme besprechen. Das alles passiert nicht im Kaffeehaus, sondern in der Hauptbibliothek an der Linzer Uni. Viele Studenten wollen aber in Ruhe lernen. Jetzt sollen Ohrstöpsel den Lärm dämmen.

Orange, etwa zwei Zentimeter groß und der Automat in der Uni-Bibliothek spuckt sie um einen Euro aus: Ohrstöpsel. Seit einer Woche stehen die Stoppelbehälter beim Eingang und im Stiegenhaus der „Bib“ und sie sind die große Hoffnung von Sieglinde Hable, Leiterin des Benützungsbereiches der Bibliothek: „Es kommen



immer mehr Beschwerden wegen dem Lärm und deshalb probieren wir das Projekt mit den Ohrstöpsel-Automaten aus.“ Da das Stiegenhaus offen ist und die Bibliothek oben eine Kuppel hat, sind Telefonate „durch die Akustik noch fürchterlicher“ mitzuhören. Um Ruhe zu schaffen, probierte die Abteilungsleiterin mittlerweile alles: „Ich habe die Leute höflich angesprochen, sie auf das Verbot verwiesen. Doch sie sind sich ihrer Schuld nicht bewusst, drehen sich um und ratschen weiter.“ Um mehr Rücksichtnahme bat sie die Studenten via „ÖH-Courier“ (Zeitung der Hochschülerschaft) – mit „mäßigem Erfolg“.

Ständiger Lärmpegel

Die ständige Unruhe macht Bibliotheksstammgästen schon lange zu schaffen: „Ich lerne hier den ganzen Tag, weil ich mich zu Hause nicht konzentrieren kann. Es wichtig, dass es still ist“, sagt Claudia (21). Seit Wochen paukt sie für ihre große Prüfung kommenden Montag. Quasselnde Lerngruppen und laute Telefonierer kann sie nicht brauchen. „Dafür gibt es zwar einen kleinen Raum, der aber nicht genützt wird“, schildert Sabine (26).

Anstatt dessen wird der Gang als Telefonier-Zone verstanden, „obwohl wir jede Menge Hinweisschilder haben, dass das nicht erlaubt ist. Die werden ignoriert oder gar nicht wahrgenommen“, vermutet Hable. „Wir sitzen ja alle in einem Boot und wollen in Ruhe lernen“, drückt Hanna (21) aus Linz ihr Unverständnis gegenüber ihren rücksichtslosen Studienkollen aus.

Noch tut sich am Linzer Campus im Auhof wenig. Nächste Woche beginnt der Vorlesungsbetrieb, dann wird sich zeigen, inwiefern die Lernenden von den Ohrstöpseln Gebrauch machen.

Mehr zum Thema lesen Sie in der Sonderbeilage „Oberösterreichs Unis und FHs“, die am 20. Oktober erscheint.

Quelle: OÖNachrichten Zeitung

Artikel: <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/art4,269017>

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2008 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung